

Meinungen zu verkürzter Schulzeit

Beitrag von „Britta“ vom 24. August 2004 11:09

Zitat

Wie kann man bei 33 Kindern noch differenzieren? Da hatten in den GS-Klassen meiner Kinder die Lehrer schon bei 23 Schülern ein Problem...

Mir ist nicht klar, warum die Differenzierung bei großen Klassen problematischer sein soll als bei kleinen. Du kannst natürlich nicht auf jeden Schüler so individuell eingehen wie beispielsweise in einer Sonderschulklasse, die zahlenmäßig sehr viel übersichtlicher ist. Aber dennoch kannst du deine Methoden so wählen, dass Differenzierung möglich ist - durch Zusatzaufgaben, durch natürliche Differenzierung, wenn jeder Schüler soviel leistet, wie er kann, etc. etc.

Zitat

Mit den nun eingeführten Neuregelungen kann man leider davon ausgehen, dass sich die Verteilung Jungen und Mädchen eher noch zuspitzen wird.

Der Rektor sagte bei der Einschulung: Ich bin sehr in Sorge um die Jungen! Und nicht nur ich - das ist landesweit so!

Was ist landesweit so? Das Geschlechterverhältnis oder dass die Rektoren in Sorge sind? Und wenn du eine Zuspitzung durch die Neuregelung fürchtest: Wie würdest du es ändern wollen?

Britta